SPD-Fraktion
im Ortsgemeinderat Guntersblum

SPD-Fraktion Guntersblum, Utestraße 4, 67583 Guntersblum

Ortsgemeinde
67583 Guntersblum
17. SEP. 2018

Ortsgemeinde Guntersblum
Frau Ortsbürgermeisterin
Claudia Bläsius-Wirth und
Herren Beigeordnete
Werner Willius und Peter Muth
Alsheimer Straße 29
67583 Guntersblum

Guntersblum, 29. August 2018

Personalsituation in den Guntersblumer Kindertagesstätten

Sehr geehrte Frau Ortsbürgermeisterin,
sehr geehrte Herren Beigeordnete,

in einer kürzlich erschienenen Veröffentlichung eines namhaften Journalisten wird beschrieben, wie die Verwaltungsspitze der Ortsgemeinde Guntersblum seit Jahren versucht, die inzwischen bedrohlich gewordenen Personalengpässe in den Guntersblumer Kindertagesstätten zu kompensieren.

Dabei wurden in der Vergangenheit mit einer Helferin „mehr als 50" und mit einer anderen Helferin „mehr als 100 befristete Arbeitsverträge" abgeschlossen. Dem nicht genug, so ist dem Bericht zu entnehmen, seien auch „Nicht-Fachkräfte" über Zeitarbeitsfirmen zum Einsatz gekommen.

Ungeachtet dessen wurde bereits im Juli 2017 eine „Maxime Kindertagesstätten" erlassen, die offensichtlich ohne Mitwirkung der betroffenen, nämlich der Kita-Mitarbeiter und Eltern der Kinder, erfolgt ist. Ein Gemeinderatsbeschluss wurde vorab auch nicht eingeholt. Letztlich sollte das „eigenständige Leitbild" der Guntersblumer Verwaltungsspitze durch einen Ratsbeschlusses in der Sitzung des Ortsgemeinderates am 23.08.2018, also 11 Monate später, nachgeholt werden. Und das noch unter Ausschluss der Öffentlichkeit !

Jetzt, so ist weiter bekannt geworden, wurde einer jüngst unbefristet eingestellten Kita-Helferin diese" Maxime" zum Verhängnis. Der Helferin wurde gekündigt. War hier der Personalrat beteiligt ? Dem Ganzen ist jetzt auch noch ein Verfahren vor dem Arbeitsgericht anhängig.
Zu Beachten ist hier, dass eine Kommune nicht nur einen sozialen Auftrag, sondern auch eine Fürsorgepflicht gegenüber ihren Beschäftigten und den Kindern in den Kitas hat.

Qualifizierte Personalführung sieht anders aus !

Wir betrachten dieses Verhalten als befremdend und einer Verwaltungsspitze nicht würdig.

Der SPD Ortsverein und die SPD-Fraktion im Ortsgemeinderat Guntersblum steht für soziale Gerechtigkeit und distanziert sich ausdrücklich von diesen Handlungs- und Vorgehensweisen der Ortsbürgermeisterin.

Zum Wohl der Kinder in den Guntersblumer Kindertagesstätten und um weiteren Schaden von der Ortsgemeinde Guntersblum abzuwenden, fordert die SPD Guntersblum Sie, Frau Ortsbürgermeisterin,umgehend auf:

1. Die Kündigung zurückzunehmen
2. Den Stellenplane an die tatsächlichen Erfordernisse in den Guntersblumer Kitas anzupassen
3. Offene Stellen unverzüglich zu besetzen
4. Für die Qualifizierung des Personals zu sorgen
5. Die inzwischen unerträglichen personellen Zustände in den Kitas zu beenden

Weiterhin fordern wir Sie auf, den in der Gemeinderatssitzung am 23.08.2018 im nichtöffentlichen Sitzungsteil gefassten Beschluss „Maxime zur Fachkräfteverordnung“ auszusetzen.

Unseres Erachtens ist der Beschluss formal rechtswidrig zustande gekommen. Auch sind keine Anhaltspunkte ersichtlich die eine Behandlung in nichtöffentlicher Sitzung rechtfertigen würden.

Wir bitten, die Legitimation zur Erstellung einer mitarbeitergerechten und rechtskonformen „Maxime zur Fachkräfteverordnung“ in der nächsten Ortsgemeinderatssitzung im „Öffentlichen Teil“ der Sitzung nachzuholen.

Mit freundlichen Grüßen

Rainer Tröger
(Fraktionsvorsitzender)